

CitrinSolar GmbH

Rahmenwerk für grüne Anleihe – November 2023

Die CitrinSolar GmbH plant die Emission einer grünen Anleihe zur Finanzierung von Projekten umweltfreundliche Gebäude, erneuerbare Energien und Energieeffizienz und hat imug rating um die Erstellung eines unabhängigen Gutachtens (Second Party Opinion) gebeten.

Die folgenden Ergebnisse basieren auf unserer Überprüfung des Emittenten und des Rahmenwerkes (November 2023) in Übereinstimmung mit den freiwilligen Leitlinien der Green Bond Principles (GBP), herausgegeben von der International Capital Market Association (Stand Juni 2021).



imug rating bestätigt, dass das Rahmenwerk für die grüne Anleihe von der CitrinSolar GmbH vollständig im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) 2021 steht.

RAHMENWERK



- ✓ Verwendung der Erlöse
- ✓ Projektauswahl und -bewertung
- ✓ Management der Erlöse
- ✓ Berichterstattung

EMITTENT



- ✓ Nachhaltigkeitsperformance/-strategie
- ✓ Analyse von kontroversen Geschäftsaktivitäten
- ✓ Analyse von kontroversen Geschäftsverhalten

STELLUNGNAHME



Das Rahmenwerk für die grüne Anleihe der CitrinSolar GmbH erfüllt vollständig die Anforderungen der Green Bond Principles (GBP) 2021. Die finanzierten Projekte in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude, erneuerbare Energien und Energieeffizienz tragen zur Abschwächung des Klimawandels bei. Sie leisten einen positiven Nachhaltigkeitsbeitrag, der auf drei Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN SDGs) einzahlt: Ziel 7, Ziel 9 und Ziel 11.

Das Geschäftsmodell des Emittenten liegt in der Entwicklung, Planung und Installation von Solarthermieranlagen, Wärmespeichern und Photovoltaikanlagen. Die Emission der grünen Anleihe steht im Einklang mit den strategischen Nachhaltigkeitszielen des Emittenten: die Reduktion von Treibhausgasemissionen durch die Förderung von erneuerbaren Energien zu unterstützen. Der Emittent ist nicht in kontroversen Geschäftsaktivitäten und in kontroversen

imug rating
Hannover, 17. November 2023

www.imug-rating.de

1. HINTERGRUND

imug rating wurde beauftragt, eine unabhängige Stellungnahme (Second Party Opinion) zum Rahmenwerk und der geplanten Anleiheemission der CitrinSolar GmbH (im Folgenden auch „CitrinSolar“, „der Emittent“ oder „das Unternehmen“) zu erstellen. Die Bewertung des Finanzierungsrahmens erfolgt anhand der Green Bond Principles (GBP) der International Capital Market Association (ICMA) vom Juni 2021.

Die CitrinSolar GmbH

Die CitrinSolar GmbH plant im vierten Quartal 2023 die Herausgabe einer grünen Anleihe, um Projekte in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude, erneuerbare Energien und Energieeffizienz zu finanzieren. Der Emittent wird zum einen den Bau eines Produktions- und Verwaltungsgebäudes am Standort Langenpreising nach Nachhaltigkeitsstandards finanzieren. Die Energieversorgung des Gebäudes wird durch den Einsatz erneuerbarer Energien gewährleistet. Zum anderen wird die Ausweitung der Produktion von Wärme- und Kleinspeichern finanziert, die zukünftig mithilfe von modernen Maschinen energiesparend und ressourceneffizient betrieben werden sollen.

Die im Jahr 2002 gegründete CitrinSolar GmbH hat ihren Hauptsitz in Moosburg an der Isar. Das Unternehmen ist vor allem in Deutschland, Österreich und der Schweiz, aber auch in Zentral- und Osteuropa tätig.

Das Unternehmen beschäftigt 150 Mitarbeitende bei der Eigenproduktion von Solarthermie-Kollektoren und Wärmespeichern. Zusätzlich entwickelt, plant und installiert das Unternehmen Solarthermie- und Photovoltaikanlagen und Wärmespeicher als Einzelteile und Komplettsysteme.

Im Geschäftsjahr 2022 erwirtschaftete CitrinSolar den größten Teil des Umsatzes durch die Produktion von Wärmespeichern (48 Prozent), gefolgt von Solarthermie-Kollektoren (36 Prozent) und Photovoltaikanlagen (14 Prozent). Weitere zwei Prozent resultierten aus Dienstleistungen, wie beispielsweise Beratungen für Wärmenetze oder E-Ladeinfrastruktur.

Basierend auf einer eigenen Marktanalyse plant CitrinSolar in den folgenden Bereichen zu einem immer größeren Anbieter zu werden: Komplettlösungen mit Solarthermie- und Photovoltaikanlagen; Biomasse- und Wärmepumpenanlagen in Kombination mit Speichersystemen und intelligentem Energiemanagement

Im Rahmen der Emission der grünen Anleihe verpflichtet sich die CitrinSolar GmbH die Emissionserlöse ausschließlich zur Finanzierung von Projekten in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude, erneuerbare Energien und Energieeffizienz zu verwenden.

imug rating hat die Bewertung von Mitte März bis Ende Oktober 2023 durchgeführt. Die CitrinSolar GmbH hat alle relevanten Dokumente zur Verfügung gestellt. Zusätzlich führte imug rating Interviews mit verantwortlichen Mitarbeitenden der CitrinSolar GmbH. Wir sind der Ansicht, dass es uns die vorliegenden Informationen ermöglichen, eine aussagekräftige Stellungnahme zur Übereinstimmung des Rahmenwerkes mit den oben genannten Leitlinien abzugeben.



2. RAHMENWERK

2.1. Verwendung der Erlöse

imug rating bestätigt, dass die Definition der Projektkategorien eindeutig ist und die Verwendung der Erlöse vollständig im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) 2021 steht.

Die finanzierten Projekte in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude, erneuerbare Energien und Energieeffizienz weisen einen Umweltnutzen auf, der vom Emittenten quantifiziert wird. Die Projekte leisten voraussichtlich einen positiven Beitrag zu drei Zielen der Vereinten Nationen (UN SDGs): Ziel 7 „Bezahlbare und saubere Energie“, Ziel 9 „Industrie, Innovation und Infrastruktur“ und Ziel 11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“.

PROJEKTFINANZIERUNG

- ☒ Keine Refinanzierung
- ☐ Refinanzierung
 - ☐ 36 Monate
 - ☐ 24 Monate
 - ☐ 12 Monate
- ☒ Finanzierung

Die Nettoerlöse der grünen Anleihe¹ werden für die Finanzierung von Projekten in den folgenden Bereichen² verwendet:

Umweltfreundliche Gebäude – Errichtung eines Produktions- und Verwaltungsgebäudes am Standort Langenpreising

Ziele und Nutzen

- Abschwächung des Klimawandels
- Einsparung von CO₂-Emissionen durch den Einsatz von nachhaltigen Materialien und einer energieeffizienten Bauweise nach Nachhaltigkeitsanforderungen des Siegels für Gebäude QNG-Plus, der DGNB-Zertifizierung „Gold“ sowie des Energiestandards „Klimafreundlicher Neubau – Nichtwohngebäude“ der KfW

¹ Folgeemissionen sind durch den Emittenten nicht ausgeschlossen, wurden jedoch innerhalb des Rahmenwerkes nicht weiter konkretisiert. Vor diesem Hintergrund hat imug rating den dargestellten Sachverhalt nicht weiter geprüft.

² Ein Teil der Emissionserlöse (3 Mio. EUR) wird für weitere Zwecke verwendet. Dazu gehören: Annahme weiterer Aufträge im Bereich Erneuerbare Energien zur Planung, Montage, Installation und Inbetriebnahme von Wärmespeichern, Photovoltaik- und Solarthermieranlagen sowie Zwischenfinanzierung von Lagerbestand (Wärmespeicher, Photovoltaikanlagen und Solarthermie-Kollektoren) und zur Produktion benötigter Rohmaterialien. Der Emittent hat diese Ausgaben keiner Projektkategorie im Rahmenwerk zugeordnet. imug rating empfiehlt, diesen Teil der Erlöse nur für zeitweise Platzierung zu verwenden und dies in der jährlichen Berichterstattung offenzulegen. Zum Ende der Laufzeit der grünen Anleihe muss der Emittent eine hundertprozentige Allokation der Erlöse in die geeigneten grünen Projekte im Sinne des Rahmenwerkes in der jährlichen Berichterstattung nachweisen.

Erneuerbare Energien –

- ▶ **Installation einer Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von ca. 0,9 MWp und der Wärmepumpen (Luft- und Grundwasserwärmepumpen) am Standort Langenpreising³**
- ▶ **Errichtung von 60 Ladepunkten für Elektrofahrzeuge am Standort Langenpreising⁴**

Ziele und Nutzen

- Abschwächung des Klimawandels
- ▶ Einsparung von CO₂-Emissionen durch die Erzeugung von erneuerbaren Energien

Energieeffizienz –

- ▶ **Anschaffung energieeffizienter Maschinen und Anlagen am Standort Langenpreising**
- ▶ **Ausweitung der Wärmespeicherproduktion**

Ziele und Nutzen

- Abschwächung des Klimawandels
- ▶ Energieeinsparung durch die Verwendung von energieeffizienten Maschinen und Anlagen bei der Produktion
- ▶ CO₂-Einsparung durch die Erhöhung der Produktion der Wärmespeicher

Die durch die grüne Anleihe finanzierten Projekte leisten einen positiven Beitrag zur Nachhaltigkeit, indem sie zur Abschwächung des Klimawandels beitragen. Der Emittent ist in der Lage, den Umweltnutzen quantifiziert darzustellen.

³ Die am Gebäude geplante PV-Anlage wird nach Angaben des Emittenten nicht mit den Emissionserlösen finanziert. Die PV-Anlage und Wärmespeicher sind dennoch Teil der Gebäudeplanung.

⁴ Der Emittent hat das Teilprojekt im Rahmenwerk in die Projektkategorie erneuerbare Energien aufgenommen. Diese gehört jedoch nach der ICMA-Klassifizierung zur Kategorie sauberer Transport. Vor dem Hintergrund, dass die Ladepunkte ein Teil der Gebäudeplanung sind, empfiehlt imug rating, das Teilprojekt unter der Projektkategorie umweltfreundliche Gebäude aufzunehmen, da der Umweltnutzen nicht getrennt vom Umweltnutzen des zu errichtenden Gebäudes vom Emittenten berichtet wird.

PROJEKTDESCHEIBUNG

Beispiele der (re)finanzierten Pro- jekte

Bau eines Produktions- und Verwaltungsgebäudes in Langenpreising

Die CitrinSolar GmbH plant die Errichtung eines zweiten Unternehmensstandortes in Langenpreising bei München. Dabei soll der Neubau als ein modernes Produktions- und Verwaltungsgebäude des Emittenten dienen. Neben administrativen Funktionen soll vor allem die Wärmespeicherproduktion des Unternehmens erweitert werden. Insgesamt sieht die Planung eine Verdreifachung der Speicherstückzahlen von 20.000 auf 60.000 – bei sinkenden Herstellungskosten – vor.

Die Errichtung des Gebäudes erfolgt nach den Vorgaben des Standards „Klimafreundlicher Neubau – Nichtwohngebäude“ der KfW. Zusätzlich strebt die CitrinSolar GmbH die Zertifizierung des Gebäudes nach DGNB „Gold“ und dem Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude „QNG-Plus“ an. Die Energieversorgung des Neubaus erfolgt über eine Photovoltaikanlage in Kombination mit Grundwasser- und Luftwärmepumpen. Weiterführend werden verschiedene Konzepte zur Biodiversität und Kreislaufwirtschaft während des Bauprozesses inkorporiert.

Der Baubeginn ist für das dritte Quartal 2023 geplant, mit voraussichtlichem Produktionsstart im ersten Quartal 2025.

Die durch die grüne Anleihe finanzierten Projekte in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude, erneuerbare Energien und Energieeffizienz leisten voraussichtlich einen Beitrag zu drei Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN SDGs): Ziel 7 „Bezahlbare und saubere Energie“, Ziel 9 „Industrie, Innovation und Infrastruktur“ und Ziel 11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“.

*Beitrag zu den
Nachhaltigkeits-
zielen (UN SDGs)*

UN SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie



Das UN SDG 7 zielt darauf ab, Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle zu sichern. Bis 2030 sollen unter anderem folgende Ziele erreicht werden:

- ▶ den Anteil erneuerbarer Energien am globalen Energiemix zu erhöhen,
- ▶ die weltweite Steigerungsrate der Energieeffizienz zu verdoppeln.

Die CitrinSolar GmbH leistet voraussichtlich durch die Verwendung der Erlöse aus der grünen Anleihe zur Finanzierung von Projekten in den Bereichen erneuerbare Energien und Energieeffizienz einen Beitrag zum UN SDG 7.

UN SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur



Das UN SDG 9 zielt darauf ab, eine widerstandsfähige Infrastruktur aufzubauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung zu fördern und Innovationen zu unterstützen. Bis 2030 soll unter anderem folgendes Ziel erreicht werden:

- ▶ die Infrastruktur zu modernisieren und die Industrien nachzurüsten, um sie nachhaltig zu machen, mit effizienterem Ressourceneinsatz und unter vermehrter Nutzung sauberer und umweltverträglicher Technologien und Industrieprozesse, wobei alle Länder Maßnahmen entsprechend ihrer jeweiligen Kapazitäten ergreifen.

Die CitrinSolar GmbH leistet voraussichtlich durch die Verwendung der Erlöse aus der grünen Anleihe zur Finanzierung von Projekten in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude und Energieeffizienz einen Beitrag zum UN SDG 9.

UN SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden



Das UN SDG 11 zielt darauf ab, Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig zu machen. Bis 2030 soll unter anderem folgendes Ziel erreicht werden:

- ▶ die von Städten ausgehende Umweltbelastung pro Kopf senken, unter anderem mit besonderem Augenmerk auf der Luftqualität sowie der kommunalen und sonstigen Abfallbehandlung.

Die CitrinSolar GmbH leistet voraussichtlich durch die Verwendung der Erlöse aus der grünen Anleihe zur Finanzierung von Projekten im Bereich umweltfreundliche Gebäude einen Beitrag zum UN SDG 11.



2.2. Projektauswahl und -bewertung

imug rating bestätigt, dass der Prozess der Projektauswahl und -bewertung teilweise im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) 2021 steht.

Die Ausgabe der grünen Anleihe unterstützt die Erreichung der Unternehmensziele der CitrinSolar GmbH. Der Emittent hat keinen Prozess beschrieben, anhand derer er in der Lage ist geeignete Projekte mit einem klaren Umweltnutzen zu identifizieren. Weiterhin verfügt der Emittent über einen moderaten Prozess, um wesentliche Risiken im Zusammenhang mit den Projekten zu identifizieren und zu steuern.

AUSWAHL UND BEWERTUNG

Um einen strukturierten Prozess für die Projektauswahl und -bewertung zu gewährleisten, hat die CitrinSolar GmbH ein Komitee für Nachhaltigkeitsmanagement für die Emission der grünen Anleihe mit den folgenden Vertretenden gebildet:

- ▶ Nachhaltigkeits-Team bestehend aus Geschäftsführung, Leitung Technik und Entwicklung, Prokurist*in, stellvertretende Geschäftsführung, Vertreter*in der Produktionsplanung und Ingenieur*in
- ▶ Externe Energieberatung
- ▶ Externe Fertigungsplanung
- ▶ Bereich Architektur & Bau
- ▶ Bereich Innovation
- ▶ Bereich IT
- ▶ Bereich Marketing und Vertrieb

- ☐ Der Prozess ist eindeutig definiert und dokumentiert / angemessen strukturiert.
- ☒ Die Auswahl und Bewertung der Projekte basieren auf klar definierten Zuständigkeiten.
- ☒ Es gibt ein zuständiges Komitee für Nachhaltigkeitsmanagement.
- ☐ Die Prüfung und Nachverfolgbarkeit der Projekte wird sichergestellt.

Das Komitee für Nachhaltigkeitsmanagement verantwortet die Bewertung der Projekte nach Nachhaltigkeitskriterien im Sinne des Rahmenwerkes.

Über die Nachverfolgbarkeit und Überwachung der Projekte liegen imug rating keine Informationen vor. imug rating empfiehlt konkrete Schritte beim Prozess der Projektbewertung und -auswahl im Rahmenwerk zu definieren.

EIGNUNGSKRITERIEN

Der Emittent hat Eignungskriterien für die Auswahl und Bewertung der Projekte definiert:

PROJEKTKATEGORIE	KRITERIEN
Umweltfreundliche Gebäude – Errichtung eines Produktions- und Verwaltungsgebäudes am Standort Langenpreising	<i>Einhaltung der folgenden Nachhaltigkeitsstandards</i> ▶ Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude „QNG-Plus“ ▶ DGNB-Zertifizierung „Gold“ ▶ Standard „Klimafreundlicher Neubau – Nichtwohngebäude“ der KfW
Erneuerbare Energien ▶ Installation einer Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von ca. 0,9 MWp sowie von Wärmepumpen am Standort Langenpreising; ▶ Errichtung von 60 Ladepunkten für Elektrofahrzeuge am Standort Langenpreising	<i>Anforderung</i> ▶ Installation einer Photovoltaik-Anlage mit einer geplanten Leistung von ca. 0,9 MWp ▶ Installation von Wärmepumpen (Luft- und Grundwasserwärmepumpen) ▶ Ladepunkte für Elektrofahrzeuge⁵ ▶ Weitere Maßnahmen am zu errichtenden Gebäude⁶
Energieeffizienz – ▶ Anschaffung energieeffizienter Maschinen und Anlagen am Standort Langenpreising ▶ Ausweitung der Wärmespeicherproduktion	<i>Anforderung</i> ▶ Neue Maschinen und Anlagen, die bestimmte Energieeffizienzkriterien erfüllen⁷. Die neuen Maschinen und Anlagen sollten um bis zu 12 % energieeffizienter als der derzeitige Bestand sein. ▶ Nutzung einer Roboterlackieranlage⁸ ▶ Nutzung einer Trocknungskammer mit Wärmerückgewinnung⁹ ▶ Reduzierung des CO₂-Ausstosses durch die Produktion von Wärmespeichern

Der Emittent hat die Eignungskriterien für die Projektkategorie erneuerbare Energien und Energieeffizienz im Rahmenwerk zum Teil nur allgemein beschrieben. Eine Konkretisierung der Eignungskriterien angepasst an die Charakteristiken der zu finanzierenden Projekte durch das Unternehmen bleibt aus, vielmehr ergeben sich die Kriterien aus der Projektbeschreibung des zu finanzierenden Gebäudes und der Planungsunterlagen. Vor diesem Hintergrund lässt sich eine finale Aussage zur Nachhaltigkeit der zu finanzierenden Projekte in den genannten Kategorien erst im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Berichterstattung treffen.

imug rating empfiehlt, Eignungskriterien, insbesondere für die Projektkategorien erneuerbare Energien und Energieeffizienz, zu spezifizieren, damit der zu erzeugende Umweltnutzen sichergestellt werden kann.

AUSSCHLUSSKRITERIEN

Der Emittent kommuniziert keine Ausschlusskriterien in der Projektauswahl und -bewertung.

⁵ Der Emittent hat keine weiteren Informationen dazu im Rahmenwerk ausgeführt. Die Ladepunkte sind Teil der Gebäudeplanung.

⁶ Der Emittent führt weitere Projekte im Rahmen dieser Projektkategorie aus. Dazu gehören: Maßnahmen in den Bereichen Heizung, Lüftung, Beleuchtung, Energieerzeugung, Sonnen-/Wärmeschutz sowie LED-Beleuchtung. imug rating hat diesbezüglich keine separate Bewertung durchgeführt, da die Punkte bereits durch die Anforderungen der Standards im Bereich Gebäude abgedeckt werden (umweltfreundliche Gebäude) und der Emittent sich zu keiner separaten Berichterstattung per Teilprojekt verpflichtet hat. Der Umweltnutzen wird nur für das zu errichtende Gebäude für die Projektkategorie umweltfreundliche Gebäude berichtet.

⁷ Der Emittent kommuniziert keine weiteren Informationen bezüglich der Art der Maschinen und Anlagen sowie der genauen Kriterien für die Energieeffizienzklassen. imug rating empfiehlt die Angaben im Rahmenwerk zu ergänzen oder spätestens bei der ersten Berichterstattung offenzulegen.

⁸ Der Emittent kommuniziert keine weiteren Informationen bezüglich der Art der Anlage sowie der Kriterien für die Energieeffizienzklasse. Zum aktuellen Zeitpunkt kann nicht bestätigt werden, dass die Anlage zu Energieeinsparungen führen wird.

⁹ Der Emittent kommuniziert keine weiteren Informationen bezüglich der Art der Anlage sowie der Kriterien für die Energieeffizienzklasse. Zum aktuellen Zeitpunkt kann nicht bestätigt werden, dass die Anlage zu Energieeinsparungen führen wird.

ESG-RISIKOMANAGEMENT

imug rating ist der Ansicht, dass die CitrinSolar GmbH über vereinzelte Richtlinien und Prozesse verfügt, um die mit den Projekten verbundenen wesentlichen ESG-Risiken zu managen. Der Emittent hat ein moderates Risikomanagementsystem implementiert, um potenziell wichtige ESG-Kriterien zu identifizieren und zu verwalten.

Die mit den Emissionserlösen der grünen Anleihe finanzierten Projekte weisen neben den positiven Umweltauswirkungen auch gewisse ESG-Risiken (Umwelt, Soziales und Governance) auf. Dazu gehören Risiken bezüglich des Energiemanagements sowie des Wasser- und Abwassermanagements des geplanten Gebäudes und der neuen Produktionslinie. Des Weiteren sind Risiken im Bereich Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeitenden vorhanden. Für die Photovoltaik-Anlage bestehen Risiken im End-of-Life-Management.

Die CitrinSolar GmbH hat verschiedene Maßnahmen ergriffen, um auftretende ESG-Risiken zu steuern:

- ▶ **Klimamaßnahmen:** imug rating liegen keine Informationen bezüglich eines systematischen Managements der Klimamaßnahmen durch den Emittenten vor. Für den Neubau des durch die grüne Anleihe finanzierten Standortes werden nachhaltige Gebäudestandards und Zertifizierungen (Standard „Klimafreundlicher Neubau – Nichtwohngebäude“ der KfW, QNG-Plus, DGNB „Gold“) angestrebt. Eine Photovoltaik-Anlage soll die ganze Stromversorgung abdecken. Weitere anlagentechnische Maßnahmen werden beim Neubau umgesetzt wie beispielsweise eine Luft-Wärmepumpe, LED-Beleuchtung oder eine mechanische Lüftung mit Wärmerückgewinnung. Im Rahmen der Elektrifizierung der Unternehmensflotte soll eine Ladeinfrastruktur gebaut werden. In einem früheren Produktionsgebäude wurden Maßnahmen für die Nutzung erneuerbarer Energien und für eine hohe Energieeffizienz implementiert.
- ▶ **Umweltmanagement:** Es liegen bisher keine konkreten Richtlinien zum Umweltmanagement vor.
- ▶ **Kreislaufwirtschaft:** Alle internen Prozesse werden nach Angaben von CitrinSolar kontinuierlich optimiert, um Abfalltrennung, Recycling-Fähigkeit und die Reduzierung von Verpackungsmaterialien zu fördern. CitrinSolar kooperiert mit der Interzero Holding GmbH & Co. KG, einem Dienstleister im Bereich des Kunststoffrecyclings sowie der Schließung von Produkt-, Material- und Logistikkreisläufen. Genauere Information zur Art der Kooperation liegen imug rating nicht vor.
- ▶ **Schutz der biologischen Vielfalt:** Es liegt aktuell keine Biodiversitäts-Richtlinie vor. CitrinSolar plant einzelne Begrünungsmaßnahmen am neuen Standort. Das Dach soll begrünt werden und es sollen Streuobst- und Wildblumenwiesen mit Insektenhotels und Bienenkästen angelegt werden. Die Flächenversiegelung soll möglichst gering gehalten werden. Durch das Ausschalten der Beleuchtung in der Nacht wird die Lichtverschmutzung am neuen Standort reduziert. Es soll keine Emissionen durch Lärm oder Abgase geben.
- ▶ **Menschen- und Arbeitsrechtsstandards:** Es liegen keine Informationen über Maßnahmen oder Verpflichtungen in Bezug auf Menschen- und Arbeitsrechtsstandards vor. imug rating empfiehlt einen Code of Conduct aufzusetzen und eine Verpflichtung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen abzugeben.
- ▶ **Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz:** Es liegen keine Maßnahmen zu zertifizierten Managementsystemen (z. B. ISO 45001) oder Schulungen der Mitarbeitenden im Bereich Arbeitsschutz vor. Das Unternehmen arbeitet an einer Kooperationsvereinbarung mit der

AOK, die Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung und Angebote zum Thema Sozialversicherung beinhaltet.

- ▶ **Produktsicherheit:** CitrinSolar ist nach dem Qualitätsmanagementsystem ISO 9001:2015 zertifiziert. Das Prüfverfahren zur Bewertung der Haltbarkeit, Zuverlässigkeit und Sicherheit einiger Produkten (thermische Sonnenkollektoren) von CitrinSolar wurde nach ISO 9806¹⁰:2013 zertifiziert. Es liegen keine Informationen dazu vor, ob weitere Produkte des Unternehmens zertifiziert sind.
- ▶ **ESG-Aspekte bei Vertragspartner*innen, Zulieferbetrieben und Subunternehmen:** Es gibt keine expliziten Maßnahmen oder Prozesse hinsichtlich der Auswahl und Erwartungen an die Zulieferunternehmen. Derzeit kommen über 80 Prozent aus Deutschland und CitrinSolar bemüht sich nach eigenen Angaben um eine effiziente Planung der Lieferwege. Es liegen keine Informationen zur Vorgehensweise bei der Regelung der Lieferwege sowie zu den restlichen Lieferunternehmen des Emittenten vor.
- ▶ **Dialog mit lokalen Anspruchsgruppen:** Es liegen keine Informationen zu einem Dialog mit Stakeholder*innen vor. CitrinSolar kommuniziert Informationen über die eigene Webseite sowie über Facebook und Youtube.
- ▶ **Compliance:** Es gibt zurzeit keinen Verhaltenskodex oder ähnliche Richtlinien. Für die Jahresabschlüsse werden Risikoanalysen durchgeführt und es werden Schulungen veranstaltet. imug rating kann den Umfang und Zweck der Risikoanalysen und Schulungen aufgrund der fehlenden Informationen nicht abschließend bewerten.

¹⁰ Die ISO-Norm lautet „Solarenergie – Thermische Sonnenkollektoren – Prüfverfahren“ und legt Prüfverfahren für die Bewertung der Dauer, Zuverlässigkeit, Sicherheit und thermischen Leistungsfähigkeit von Flüssigkeitskollektoren fest.



2.3. Management der Erlöse

imug rating bestätigt, dass die Regeln für das Management der Erlöse vollständig im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) 2021 stehen.

Die CitrinSolar GmbH hat teilweise interne Regelungen festgelegt, die einen transparenten Allokationsprozess erlauben.

NACHVERFOLGUNG DER ERLÖSE

- ☐ Unterkonto
- ☐ Teilportfolio
- ☒ Wird auf eine andere Weise angemessen nachverfolgt

Durch die buchhalterische Kontenzuordnung wird die zweckgebundene Verwendung der Erlöse dokumentiert und sichergestellt.

- ☒ Der Emittent verfügt über internen Prozess mittels dessen sichergestellt wird, dass die Erlöse ausschließlich für die ausgewählten Projekte in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude, erneuerbare Energien und Energieeffizienz verwendet werden.

Die Verwaltung der Erlöse obliegt der Accounting-Abteilung der CitrinSolar GmbH, die für die Verfolgung der Mittelallokation verantwortlich ist. Alle nicht verwendeten Mittel der grünen Anleihe werden in einem separierten Geschäftskonto des Emittenten gehalten. Alle Prozesse und Methoden zur Mittelnachverfolgung, Maßnahmen zur Sicherstellung von Transparenz sowie die Überwachungsziele und Kontrollmechanismen sind integraler Bestandteil des etablierten Projektcontrollings. Die Accounting-Abteilung der CitrinSolar GmbH sowie das Nachhaltigkeitsteam werden den Prozess der Mittelallokation überwachen.

- ☐ Der Emittent wird, solange die grüne Anleihe ausstehend ist, die Bilanz der Nettoerlöse periodisch den Projekten zuteilen.

Der Emittent kommuniziert im Rahmenwerk nicht, dass ausschließlich grüne Projekte finanziert werden, die die Eignungskriterien erfüllen, falls ein geplantes Projekt nicht realisiert wird.

- ☒ Der Emittent wird gegenüber den Investoren die geplante (zeitweise) Platzierung offenlegen.

Der Emittent wird in der Berichterstattung den Anteil der bei einem Kreditinstitut angelegten Emissionserlöse offenlegen. imug rating empfiehlt zudem den Anteil der anderweitig platzierten Erlöse als für die beschriebenen Projekte in die Berichterstattung aufzunehmen.

- ☒ Der Emittent wird die Erlöse in einem definierten Zeitraum den Projekten zuteilen.

Die Erlöse werden bis zum vierten Quartal 2024 allokiert.

- ☐ Interne Prüfung (z. B. interne Revision)
- ☒ Externe Verifizierung

Eine externe, unabhängige Prüfstelle wird die Zuweisung der Gelder aus den Erlösen der grünen Anleihe einer detaillierten Prüfung unterziehen.



2.4. Berichterstattung

imug rating bestätigt, dass der Berichterstattungsprozess vollständig im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) 2021 steht.

Der Emittent verpflichtet sich über die Mittelzuweisung und den ökologischen Nutzen der Projekte zu berichten. Der zugrundeliegende Prozess der Datenerfassung und -konsolidierung ist nicht definiert.

imug rating bewertet die Verpflichtung des Emittenten zur zukünftigen, regelmäßigen Berichterstattung über die Verwendung der Erlöse und den Nachhaltigkeitsnutzen der grünen Anleihe als aussagekräftig und belastbar.

EBENE DER BERICHTERSTATTUNG

- ☐ Auf Projektportfolio-Basis
- ☒ Auf Projektebene

INDIKATOREN ZUR BERICHTERSTATTUNG

Allokation der Mittel

- ☒ Höhe des Gesamtbetrages der Emissionserlöse
- ☒ Höhe des allokierten Betrages
- ☐ Anteil der Refinanzierung
- ☒ Angaben zu eventuell nicht allokierten Emissionserlösen
- ☒ Projektbeschreibung

Nachhaltigkeitsinformationen

- ☒ Darstellung des Nachhaltigkeitsnutzens (quantitativ)
- ☐ Darstellung des Nachhaltigkeitsnutzens (qualitativ)

Weitere Informationen

- ☒ Berichterstattung bei wesentlichen Änderungen
- ☒ Berichterstattung Risikomanagement

Der Emittent wird über definierte Gegenmaßnahmen im Falle auftretender Risiken berichten. Die Risiken wurden im Rahmenwerk definiert. Dazu gehören: Recycling, Baulärm/-schmutz, Biodiversität, Umweltverträglichkeit, Einbezug der lokalen Bevölkerung und gesundheitliche Beeinträchtigung

- ☐ Externe Verifizierung der Berichterstattung (Impact Reporting)
- ☐ Externe Verifizierung der Berichterstattung (Allocation Reporting)

BERICHTERSTATTUNG ERFOLGT ÜBER

- ☒ Webseite
- ☐ Geschäftsbericht/Nachhaltigkeitsbericht
- ☐ Interne Kanäle, ausschließlich an Investoren

HÄUFIGKEIT

- ☒ Jährlich
- ☐ Halbjährlich
- ☐ Anderweitig

BERICHTSZEITRAUM

- ☒ Bis zur vollständigen Allokation der Erlöse sowie bei wesentlichen Änderungen (z. B. Vermögensveräußerungen)
- ☐ Solange die Anleihe ausstehend ist

PROZESS DER DATENERFASSUNG UND -KONSOLIDIERUNG

- ☐ Der zugrundeliegende Prozess der Datenerfassung und -konsolidierung ist nicht definiert.
- ☒ Offenlegung der Methodik und/oder Annahmen
- ☐ Unterliegt einer externen Kontrolle

ÖKOLOGISCHE BERICHTERSTATTUNGSINDIKATOREN

Die ausgewählten ökologischen Berichterstattungsindikatoren werden von imug rating als relevant und aussagekräftig erachtet. Der Emittent wird die erwartete positive Wirkung der Finanzierungstätigkeit anhand von Output- und Impact-Indikatoren darstellen:

PROJEKTKATEGORIE	OUTPUT-INDIKATOREN	IMPACT-INDIKATOREN
Umweltfreundliche Gebäude – Errichtung eines Produktions- und Verwaltungsgebäudes am Standort Langenpreising	► Erfüllungsgrad der angestrebten Gebäude-Zertifizierungen sowie das Erreichen aller relevanten Förderungen ► Lebenszyklusanalyse (LCA) als Nachweis der Erfüllung der Anforderungen an das Treibhauspotential (GWP¹¹)	► CO₂-Einsparungen der finanzierten Betriebserweiterung an einem neuen Standort und der daraus resultierenden Produkte im Vergleich zu einem oder mehreren relevanten Benchmarks
Erneuerbare Energien ► Installation einer Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von ca. 0,9 MWp sowie von Wärmepumpen am Standort Langenpreising;	► Installierte Nennleistung der Photovoltaikanlage ► Installierte Leistung der Wärmepumpen (Leistungskoeffizient – „COP¹²-Wert“)	► CO₂-Einsparungen der finanzierten Betriebserweiterung an einem neuen Standort und der daraus resultierenden Produkte im Vergleich zu einem oder mehreren relevanten Benchmarks

¹¹ Global Warming Potential, GWP.

¹² Coefficient of Performance

▶ Errichtung von 60 Ladepunkten für Elektrofahrzeuge am Standort Langenpreising	▶ Fachunternehmererklärung zur Dokumentation des hydraulischen Abgleichs der gesamten Wärmeversorgungsanlage ▶ Aktueller Stand der Ausführung der E-Ladestationen	
Energieeffizienz – ▶ Anschaffung energieeffizienter Maschinen und Anlagen am Standort Langenpreising; ▶ Ausweitung der Wärmespeicherproduktion	▶ Anzahl produzierter Wärmespeicher ▶ Energieeffizienzabgleich der angeschafften Maschinen und Anlagen gegenüber bisherigen Maschinen und Anlagen oder vergleichbarer Referenzanlagen	▶ CO₂-Einsparungen der finanzierten Betriebserweiterung an einem neuen Standort und der daraus resultierenden Produkte im Vergleich zu einem oder mehreren relevanten Benchmarks ▶ CO₂-Einsparung der Heizsysteme (Kombination Solarthermie-Kollektoren und Wärmespeicher) im Vergleich zu konventionellen Heizsystemen



3. EMITTENT

NACHHALTIGKEITSPERFORMANCE/-STRATEGIE

Das Geschäftsmodell der CitrinSolar GmbH liegt in der Entwicklung, Planung und Installation von Solarthermie- und Photovoltaikanlagen sowie Wärmespeichern. Die Emission der grünen Anleihe steht im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) und trägt dazu bei, die Strategie der CitrinSolar GmbH und damit die Reduktion von Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) durch die Förderung von erneuerbaren Energien zu unterstützen.

Nachhaltige Zielsetzung der CitrinSolar GmbH

CitrinSolar GmbH ist bestrebt, nachhaltige Energiekonzepte unter Berücksichtigung der Interessen von Mensch, Natur und Umwelt zu entwickeln und zu produzieren. Als Leitfaden für die Nachhaltigkeitsaktivitäten des Unternehmens dienen die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, welche die CitrinSolar GmbH aktiv unterstützt.

Die Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit des Unternehmens umfassen:

- ▶ Entwicklung und Eigenproduktion von effizienten Solarthermie-Kollektoren sowie Klein-, Groß- und Sonderspeicherlösungen zur Erzeugung und Speicherung von Wärme;
- ▶ Verwendung von Roh- und Baumaterialien mit niedrigem ökologischem Fußabdruck;
- ▶ Erzeugung und Verwendung von erneuerbaren Energien für das eigene Unternehmen. Dadurch wird die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringert und THG-Emissionen weitestgehend reduziert;
- ▶ Förderung der Nachhaltigkeit durch Kund*innenkommunikation: Kund*innen werden über die Vorteile von erneuerbaren Energien und Energiespeicherung aufgeklärt;
- ▶ Kooperation mit anderen Unternehmen und Organisationen, um schneller Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und Best-Practices auszutauschen;
- ▶ Effiziente Nutzung von Ressourcen wie Wasser und Papier, um Abfall zu reduzieren und Kosten zu senken.

Das Unternehmen betreibt einen ganzheitlichen Ansatz mit dem Fokus auf Komplettsystemen für Immobilien im Bereich der Wärmeerzeugung und -speicherung sowie der lokalen Stromerzeugung durch erneuerbare Energien. Eines der Projekte von CitrinSolar GmbH ist das CS-Sonnenhäuser-Quartier, ein nachhaltiges und zukunftsorientiertes Wohnbauprojekt, das 2020 in Moosburg an der Isar fertiggestellt wurde. Das Projekt zeichnet sich durch die Energieeffizienz der Häuser, einer Energieversorgung durch erneuerbare Energien sowie einem Carsharing Konzept aus. Ein weiteres Beispiel für die Ambitionen des Unternehmens ist die 2009 fertig gestellte Plus-Energie-Produktionshalle in Bayern. Diese hat unter anderem einen geringen Primärenergiebedarf, ist energetisch autark und nutzt erneuerbare Energien für ihre Energieversorgung.

Die Emission der grünen Anleihe steht im Einklang mit der Strategie der CitrinSolar GmbH.

KONTROVERSE GESCHÄFTSAKTIVITÄTEN UND KONTROVERSES GESCHÄFTSVERHALTEN

imug rating hat die CitrinSolar GmbH auf insgesamt 15 kontroverse Geschäftsaktivitäten¹³ geprüft. Der Emittent ist nicht in kontroversen Geschäftsaktivitäten aktiv. Es liegen zum Stichtag 30.08.2023 keine Informationen zur Involvierung der CitrinSolar GmbH in kontroversen Geschäftspraktiken vor.¹⁴

¹³ Die kontroversen Geschäftsfelder sind im Methodikteil (S. 19) definiert.

¹⁴ Die kontroversen Geschäftsaktivitäten sind im Methodikteil (S. 19) definiert.



4. STELLUNGNAHME

Rahmenwerk

imug rating hat das Rahmenwerk der CitrinSolar GmbH in Hinblick auf die Einhaltung der vier Kernkomponenten der aktuellen Green Bond Principles (Verwendung der Erlöse, Prozess der Projektauswahl und -bewertung, Management der Erlöse, Berichterstattung) analysiert und bewertet. Das Geschäftsmodell des Emittenten liegt in der Entwicklung, Planung und Installation von Solarthermie- und Photovoltaikanlagen sowie Wärmespeichern. Die CitrinSolar GmbH plant mit der Emission einer grünen Anleihe Projekte in den Kategorien umweltfreundliche Gebäude, erneuerbare Energien und Energieeffizienz zu finanzieren. Dazu gehören der Bau eines Produktions- und Verwaltungsgebäudes am Standort Langenpreising nach Nachhaltigkeitsstandards, die Errichtung und Nutzung von erneuerbaren Energien sowie die Ausweitung der Produktion von Wärme- und Kleinspeichern mit energiesparenden Maschinen.

imug rating bestätigt, dass das Rahmenwerk der CitrinSolar GmbH vollständig im Einklang mit den aktuellen Green Bond Principles (Stand Juni 2021) der International Capital Market Association (ICMA) steht.

Nachhaltigkeitsnutzen und ESG-Risikomanagement

Die finanzierten Projekte in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude, erneuerbare Energien und Energieeffizienz tragen durch Energieeinsparung und CO₂-Vermeidung zur Abschwächung des Klimawandels bei. Der Emittent hat dafür teilweise Eignungskriterien und Indikatoren für die Berichterstattung festgelegt, um eine Umweltauswirkung der Projekte sicherzustellen. Der Emittent hat ein moderates Risikomanagementsystem implementiert, um die mit den Projekten verbundenen wesentlichen ESG-Risiken zu managen. Die durch die Emissionserlöse finanzierten Projekte leisten voraussichtlich einen positiven Nachhaltigkeitsbeitrag zu drei Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN SDGs): Ziel 7 „Bezahlbare und saubere Energie“, Ziel 9 „Industrie, Innovation und Infrastruktur“ und Ziel 11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“.

Nachhaltigkeitsstrategie und -performance

Die Nachhaltigkeitsstrategie des Emittenten zielt darauf ab, Treibhausgas-Emissionen durch die Förderung von erneuerbaren Energien zu reduzieren. Die Emission einer grünen Anleihe leistet einen positiven Beitrag zur Abschwächung des Klimawandels und steht somit im Einklang mit der Strategie des Emittenten. Eine Recherche von imug rating hat keine Hinweise darauf ergeben, dass der Emittent in Kontroversen oder kontroverse Geschäftsfelder involviert ist.



5. METHODIK

Die vorliegende Second Party Opinion (SPO) wurde von qualifizierten Analyst*innen von imug rating erstellt. Unser Nachhaltigkeits-Research erfolgt ausschließlich nach anerkannten und methodisch gesicherten Verfahren. Für alle Research-Aktivitäten und Kund*innenprozesse haben wir strenge Qualitätsstandards definiert. Bereits im Jahr 2002 (2022 aktualisiert) hat imug rating einen Code of Conduct verabschiedet, der die Unabhängigkeit, Nachvollziehbarkeit und Qualität der Nachhaltigkeitsbewertungen gewährleistet. Um die Research- und Arbeitsprozesse noch stärker an anerkannten Standards auszurichten, hat sich imug rating im Juni 2019 einem externen Audit unterzogen und die Zertifizierung nach der Qualitätsmanagement-Norm ISO 9001:2015 erhalten. Die Zertifizierung wurde im April 2022 im Rahmen eines Überwachungsaudits bestätigt.

Nach eingehender Prüfung des Rahmenwerkes bestätigt imug rating, ob eine Emission mit den Green Bond Principles 2021, Social Bond Principles 2021, den Sustainability Bond Guidelines 2021 sowie den Social Loan Principles 2021 und den Green Loan Principles 2021 übereinstimmt. Für eine positive Bewertung müssen folgende Punkte vom Emittenten transparent berichtet und nachvollziehbar umgesetzt werden: (1) Verwendung der Erlöse, (2) Prozess der Projektauswahl und -bewertung, (3) Management der Erlöse und (4) Berichterstattung. Neben dem Rahmenwerk bilden Gespräche mit Mitarbeitenden des Emittenten und öffentlich zugängliche Informationen die Datengrundlage für die SPO. Diese Quellen werden nur genutzt, wenn die Informationen nachvollziehbar und dokumentiert sind. imug rating basiert die Analyse auf Pflicht- und Empfehlungskriterien der entsprechenden Standards. Zusätzlich werden definierte Pflichtkriterien mit Berücksichtigung von weiterführenden Marktstandards einbezogen. Für die Prüfung des ESG-Risikomanagements (Umwelt, Soziales und Governance) wird dem Emittenten ein Fragenkatalog zugesandt. Dieser wird anhand einer internen Analyse bewertet. In der SPO werden die Ergebnisse der Bewertung der Richtlinien und Prozesse (keine, vereinzelte oder geeignete) sowie der Qualität des Risikomanagementsystems (schwach, moderat, gut oder sehr gut) dargestellt. Darüber hinaus prüft imug rating, ob eine Emission mit der Nachhaltigkeitsstrategie des Emittenten übereinstimmt oder bei fehlender Strategie passende Maßnahmen im Nachhaltigkeitsbereich umgesetzt werden.

imug rating überprüft die Involvierung des Emittenten in kontroversen Geschäftsaktivitäten und -praktiken. Zu kontroversen Geschäftsaktivitäten gehören: Alkohol, Tabak, Cannabis, Glücksspiel, Pornografie, gefährliche Chemikalien, Industrie für fossile Brennstoffe, Kohle, unkonventionelle Öl- und Gasförderung, Bergbau, Atomenergie, Militär/Rüstung, zivile Schusswaffen, grüne Gentechnik, Tierversuche/-schutz. Es werden alle kontroversen Geschäftsaktivitäten unabhängig von einer Umsatzschwelle angeführt.

Die kontroversen Geschäftspraktiken beinhalten Verstöße gegen international anerkannte Nachhaltigkeitsnormen wie den UN Global Compact oder die ILO-Kernarbeitsnormen. Die Untersuchung deckt folgende Bereiche ab: Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. imug rating kategorisiert kontroverse Geschäftspraktiken hinsichtlich ihres Schweregrades (Schweregrad 1 (gering), Schweregrad 2 (signifikant), Schweregrad 3 (hoch) oder Schweregrad 4 (kritisch)) und berücksichtigt auch die Reaktion des Unternehmens.

Transparenz und rechtliche Hinweise

Offenlegung der Beziehung zwischen imug rating und dem Emittenten: imug rating hat bislang keine Prüfungs- oder Beratungstätigkeit für die CitrinSolar GmbH geleistet. Zwischen imug rating und dem Emittenten besteht weder eine finanzielle noch anderweitige Beziehung.

Diese unabhängige Second Party Opinion wurde gemäß der Methodik von imug rating und unter strikter Einhaltung des Verhaltenskodex (Code of Conduct) von imug rating zur Vermeidung von Interessenkonflikten und zur Wahrung der Anforderungen an Objektivität und Transparenz, Unabhängigkeit sowie an Integrität und an professionelles Verhalten erstellt.

Die imug rating GmbH („imug rating“) ist eine unabhängige Nachhaltigkeits-Ratingagentur und hundertprozentige Tochtergesellschaft der Ethifinance SAS. Imug rating kann nicht ausschließen, dass die Muttergesellschaft vor der Erstellung einer Second Party Opinion Beratungsdienstleistungen für das Rahmenwerk des Emittenten erbracht hat. Um jedwede Interessenkonflikte zu vermeiden, haben imug rating und die Ethifinance SAS entsprechende Policies und wirksame Informationsbarrieren implementiert, um einen Austausch zwischen den beratenden und prüfenden Organisationen und Mitarbeitenden zu unterbinden. Weder die Ethifinance SAS noch einer ihrer Mitarbeitenden wird über den Inhalt der Second Party Opinion von imug rating vor deren Veröffentlichung oder Verbreitung informiert.

Bei der Durchführung des externen Gutachtens orientiert sich imug rating an den ethischen und professionellen Prinzipien sowie an Transparenz- und Unabhängigkeitsgrundsätzen im Sinne der Richtlinien für externe Prüfungen von Green, Social und Sustainability-Linked Bonds der ICMA (ICMA's Guidelines for Green, Social, Sustainability and Sustainability-Linked Bonds External Reviews).

Bei der Erbringung der Research- und Ratingdienstleistungen geht imug rating mit angemessener Qualifikation sowie der gebotenen Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit vor und unternimmt alle zumutbaren Anstrengungen, um die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen sicherzustellen.

Auf Basis der Datengrundlage des Emittenten erstellt imug rating eine Second Party Opinion über die Nachhaltigkeitsleistung der Anleihe(n). Die hierin enthaltenen Informationen werden daher „wie besehen“ zur Verfügung gestellt. Imug rating gibt weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Garantie hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Marktgängigkeit oder Nützlichkeit dieser Informationen.

Der Emittent ist in vollem Umfang für die Bestätigung der Einhaltung der in seinen Richtlinien festgelegten Verpflichtungen sowie für deren Ausführung und Überwachung verantwortlich. Das von imug rating verfasste Gutachten betrachtet weder die finanzielle Performance der Anleihe(n) noch die effektive Zuteilung ihrer Erlöse. Imug rating übernimmt keine Verantwortung für Folgen aus einer Nutzung dieser Second Party Opinion als Grundlage von Investitionsentscheidungen oder sonstiger Geschäfte durch Dritte.

Bei den hierin enthaltenen Informationen handelt es sich weder um Beurteilungen der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit oder der Bonität des Emittenten noch um irgendeine Form der Finanz- oder Anlageberatung noch um Aussagen zur Eignung von Anlageinstrumenten für bestimmte Anleger*innen oder Anleger*innengruppen. Sämtliche von imug rating abgegebenen Ergebnisse und Werturteile stellen grundsätzlich keine Kauf- oder Anlageempfehlungen dar. Imug rating schließt, im gesetzlich zulässigen Umfang, die Haftung gegenüber dem Kunden und Dritten in Schadensfällen grundsätzlich aus, die in einem mittelbaren oder unmittelbaren Zusammenhang mit der Nutzung ihrer Research- und Ratingergebnisse stehen könnten.

imug rating behält sich alle Rechte, insbesondere das Recht am geistigen Eigentum, an den hierin enthaltenen oder wiedergegebenen Informationen, Methoden und Meinungen vor. Die Second Party Opinion wird dem Emittenten von imug rating zur Verfügung gestellt und darf von ihm im Rahmen der hierüber zwischen dem Emittenten und imug rating getroffenen Vereinbarung verwendet werden. Jede darüberhinausgehende, vollständige oder auszugsweise Veröffentlichung oder sonstige Weitergabe an oder durch Dritte erfordert die vorherige schriftliche Zustimmung von imug rating.

Gültigkeit der Second Party Opinion (SPO)

Die vorliegende Second Party Opinion ist nach Fertigstellung zur Datierung des Dokumentes für die Laufzeit des Finanzierungsinstrumentes gültig, wenn es sich um die Emission eines Finanzierungsinstrumentes mit der maximalen Laufzeit von fünf Jahren handelt. Wenn die Laufzeit des Finanzierungsinstrumentes fünf Jahre überschreitet, ist eine Aktualisierung der SPO fünf Jahre nach der Erstellung der ersten SPO erforderlich.

Sind mehrere Emissionen mit einem Zeitabstand unter dem gleichen Rahmenwerk geplant, ist eine Aktualisierung der SPO zwei Jahre nach der Erstellung der ersten SPO erforderlich.

Im Falle von wesentlichen Änderungen im Rahmenwerk des Emittenten und die SPO betreffenden Anforderungen an die Analyse und Bewertung von Nachhaltigkeitsfaktoren sowie im Falle einer Änderung des zugrundeliegenden Standards ist eine Aktualisierung der SPO ebenso erforderlich.

imug | rating



imug rating ist der führende deutsche Anbieter für Strategie und Umsetzung von ESG-Investments sowie für Nachhaltigkeitsbewertungen. Als Partner für Finanzmarkt, Wirtschaft und öffentliche Hand steht das Unternehmen seit über 25 Jahren für nachhaltige ESG-Strategien, -Daten und -Reportings sowie für glaubwürdige Second Party Opinions, Nachhaltigkeitsratings und Gutachten. imug rating ist ein Datenpartner von Moody's ESG Solutions¹⁵, anerkannter Prüfer von Green Bonds und Loans nach ICMA bzw. LMA sowie Climate Bonds Approved Verifier. Unser Qualitätsmanagement ist – branchenweit einzigartig – nach ISO 9001 zertifiziert. Wir sind Unterzeichner der Principles for Responsible Investments (PRI), Mitglied im Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), beim Corporate Responsibility Interface Center (CRIC) und Kapitalmarkt KMU. imug rating ist eine hundertprozentige Tochter der europäischen Ethifinance SAS.

imug rating GmbH
Postkamp 14 a
30159 Hannover
Telefon: +49 511 12196-50
Mail: info@imug-rating.de
Web: www.imug-rating.de

Analyst*innen
▶ Daria Ezhkova
▶ Alexander Dennis Schult

¹⁵ Moody's® is a registered trademark.